ANHANG 1(4)

ZUSAMMENFASSENDER TESTBERICHT FÜR GERÄTE ZUR ECHTHEITSPRÜFUNG

Testergebnis: ☒ **erfolgreich** ☐ **nicht erfolgreich**

Einzelheiten zum getesteten Gerät:

Identifikationsnummer:	**409000020791**
Name des Gerätetyps (Marke, Modell):	**PRO MONIRON DEC MULTI**
Hardware-/Software-Version:	**018DEC112**
Seriennummer:	**12100881**
Testende NZB:	**Deutsche Bundesbank**
Datum des Tests:	**24.04.2013**
Verwendeter Testsatz: Nr.	**33**

1 Allgemeines

Das oben angegebene Gerät wurde getestet. Die Testergebnisse gelten unter folgenden Voraussetzungen für alle identischen, am Markt verkauften Geräte:

- Die Identifikationsmerkmale (Gerätetyp, Marke, Modell, Software-Version) der identischen Geräte entsprechen denen des getesteten Gerätetyps und werden nicht für Geräte mit einer anderen Software- oder Hardwarekonfiguration, die Einfluss auf die Erkennung echter Banknoten und die Feststellung fälschungsverdächtiger Euro-Banknoten hat, verwendet.
- Die mechanische und elektrische Funktionalität und Funktionsweise der identischen Geräte entsprechen denen des getesteten Gerätetyps und dessen Einstellungen, die für die tatsächliche Bedienung unter normalen Umständen angemessen sind.
- Die identischen Geräte stellen nach dem Einschalten automatisch die standardmäßigen Prüfparameter ein, die auch während des Tests am getesteten Gerät eingestellt waren.

2 Testverfahren

Für den Echtheitserkennungstest von Euro-Banknoten wird ein Testsatz mit 20 echten und umlauffähigen Euro-Banknoten aller vom betreffenden Gerätetyp bearbeiteten Serien und Stückelungen verwendet.
Für den Falschgelderkennungstest wird der übliche Testsatz verwendet, der sich aus repräsentativen im Umlauf entdeckten Euro-Fälschungen, künstlich erstellten Dokumenten mit bestimmten Merkmalen von Euro-Banknoten und echten Euro-Banknoten zusammensetzt.

Haftungsausschluss

(i) Die im Test verwendeten gefälschten Euro-Banknoten sind – nach Kenntnis der Deutschen Bundesbank, der EZB und der anderen NZBen – Fälschungen, die zum Zeitpunkt der Aktualisierung des beim Test verwendeten Testsatzes Echtheitserkennung am häufigsten im Zahlungsverkehr im Euro-Währungsgebiet angehalten wurden. Da die Deutsche Bundesbank, die EZB und die anderen NZBen die Möglichkeit des Auftretens neuer Arten von Fälschungen nach der Aktualisierung des verwendeten Testsatzes weder vorhersehen noch ausschließen können, stellt diese Zusammenfassung des Testergebnisses keine Garantie dar, dass das Echtheitsprüfgerät auch künftig erfolgreich getestet werden kann. Die Hersteller, Händler und Benutzer der Systeme sind dafür verantwortlich, die Erkennungssoftware in regelmäßigen Abständen auf den neuesten Stand zu bringen, um neue Fälschungen zu erkennen.

(ii) Soweit gemäß geltendem Recht zulässig, übernehmen die Deutsche Bundesbank, die EZB und die NZBen keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden im Zusammenhang mit der Durchführung der Tests, der Veröffentlichung/Nichtveröffentlichung oder dem Löschen der Testergebnisse im Internet sowie für die Testergebnisse an sich. Die Haftung der Bundesbank richtet sich nach den folgenden Regelungen. Verletzt die Bundesbank eine vertragswesentliche Pflicht, die für die Ausführung dieser Vereinbarung im Einzelfall von besonderer Bedeutung ist, haftet sie für den dadurch entstehenden Schaden. Bei einfacher Fahrlässigkeit ist die Haftung der Bundesbank auf den vorhersehbaren Schaden beschränkt. Für die Verletzung sonstiger Pflichten haftet die Bundesbank nur bei grobem Verschulden. Die vorstehende Haftungsbeschränkung nach (ii) Satz 4 gilt auch bei grober Fahrlässigkeit einfacher Erfüllungsgehilfen.

Vorstehende Haftungsausschlüsse und -begrenzungen finden keine Anwendung auf die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit; insoweit haftet die Bundesbank nach den gesetzlichen Bestimmungen. Im Falle einer Haftung der Bundesbank nach den vorstehenden Regelungen bestimmt sich der Haftungsumfang entsprechend § 254 BGB danach, wie das Verschulden im Verhältnis zu anderen Ursachen an der Entstehung des Schadens mitgewirkt hat.

(iii) Die veröffentlichten Testergebnisse (und dieses Dokument) enthalten oder bedeuten keinerlei Empfehlung der Bundesbank, der EZB oder der anderen NZBen an Dritte, einen bestimmten getesteten Gerätetyp zu verwenden oder nicht zu verwenden.

(iv) Dieser Testbericht beinhaltet keine – ausdrückliche oder implizite – Garantie seitens der Bundesbank, der EZB oder der anderen NZBen, dass der getestete Gerätetyp gefälschte Euro-Banknoten kontinuierlich und fehlerfrei erkennen kann, und auch keine Garantie hinsichtlich seiner Funktionstüchtigkeit oder seines Verwendungszwecks (unabhängig davon, ob die Gerätebenutzer die Benutzeranforderungen erfüllen oder nicht).

Für die Bundesbank	**Für den Hersteller**
Namen: Tirpitz	Name: Leisle (Profindustry GmbH)
Titel/Position: BBk-I	Titel/Position: Geschäftsführer
Datum: 07.05.2013	Datum: 07.05.2013
Unterschriften:	Unterschrift: